

Der Vermieter sollte höchste Priorität haben

10 Tipps zum Schuldenabbau

„Ich bin arbeitslos geworden und fürchte, bald Schulden machen zu müssen. Haben Sie Tipps für mich?“
Eines vorweg: Wer Schulden hat, der darf alles – nur eines nicht: verzagen. Niemand kommt allein wegen Schulden ins Gefängnis – auch wenn das manche Kreditgeber Ihnen vielleicht weismachen wollen. Wir helfen Ihnen, von Schulden herunterzukommen, mit diesen zehn Tipps:

1. Es hört sich banal an, kann aber dazu beitragen, Ordnung zu schaffen: Legen Sie ein Haushaltsbuch an! So sehen Sie schwarz auf weiß, was Sie wofür ausgeben – und wo es möglich ist zu sparen.
2. War es nicht schon lange Ihr Plan, ein kostenintensives Laster aufzugeben – etwa das Rauchen? Eine Schachtel Zigaretten kostet inzwischen rund 4 Euro. Allein mit 30 malgenommen, ergibt das 120 Euro im Monat. Das wissen Sie natürlich längst selbst...
3. Ehe Sie Ihr Geld zur Bank tragen, um Schulden zu tilgen, überweisen Sie es Ihrem Vermieter! Sie riskieren sonst (schon bei zwei rückständigen Monatsmieten) Ihre Wohnung. Und das kostet naturgemäß zusätzlich.
4. Beziehen Sie Sozialleistungen, etwa Arbeitslosengeld, Krankengeld oder Rente, so holen Sie Überwiesenes unbedingt während der ersten sieben Tage nach dem Eingang auf Ihrem Konto von der Bank ab. Nur in dieser einen Woche ist es vor Pfändungen garantiert sicher.
5. Zahlen Sie, wenn mehrere Gläubiger Ihr Geld haben wollen, nicht

- an den zuerst, der Sie am meisten bedrängt. Verhandeln Sie mit allen und stellen Sie einen „Sanierungsplan“ auf. Verteilen Sie danach Zahlungen, die Sie sich trotz Ihres geringen Einkommens leisten können. Machen nicht alle Gläubiger mit, so können Sie immer noch das „Verbraucherinsolvenzverfahren“ einleiten.
6. Erst prüfen – dann zahlen! Auch wenn sich die Rechnungen häufen: Stellen Sie in Ruhe fest (oder lassen Sie feststellen), ob der geforderte Betrag stimmt, ob die berechneten Gebühren berechtigt sind, ob die Zinsen nicht zu hoch angesetzt wurden (im Regelfall dürfen es derzeit 6,62 Prozent sein – 5 Prozentpunkte über dem sogenannten Basiszinssatz von 1,62 Prozent).
7. Gehen Sie dubiosen Kreditvermittlern nicht auf den Leim! Finger weg von Kleinanzeigen, die Ihnen „Bargeld sofort – ohne Schufa!“ versprechen! Sonst haben Sie möglicherweise bald mehr Schulden als vorher. Auch private Kreditvermittler haben kein Geld zu verschenken und arbeiten regelmäßig teurer als Banken.

8. Vertrauen Sie sich einem Schuldnerberater an. Das können Mitarbeiter der Verbraucherberatungsstellen oder einer sozialen Hilfsorganisation sein (z.B. Diakonie, Deutscher Caritasverband). Allerdings müssen Sie hierfür Wartezeiten von mehreren Wochen einkalkulieren.
 9. Reagieren Sie unbedingt auf einen Mahnbescheid, auch wenn Sie ihn für unberechtigt halten – sei es, dass die geforderte Summe zu hoch ist oder Sie die Rechnung schon beglichen haben. Tun Sie dies nicht innerhalb von zwei Wochen, kommt ein „Vollstreckungsbescheid“ und danach der Gerichtsvollzieher – ohne eine vorherige Prüfung.
 10. Wenn gar nichts mehr geht, können Sie das „Verbraucherinsolvenzverfahren“ einleiten und die „Restschuldbefreiung“ beantragen. Sprechen Sie darüber mit einem Schuldnerberater, der Sie dabei unterstützen wird.
- Die Bundesarbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung informiert im Internet unter www.meine-schulden.de/Ratgeber ausführlich über Schulden – und wie man ihrer Herr werden kann.* W.B.

SoVD und Charity Club Berlin präsentieren Konzertreihe

Benefizkonzert „Sommerwind“ am 21. Juni

Bereits im September 2006 wurde der Charity Club Berlin (CCB) gegründet. Dem gemeinnützigen Verein ist es seitdem in Kooperation mit dem Sozialverband Deutschland wiederholt gelungen, die bekanntesten Orchester der Bundeswehr für die Konzertreihe „Uniform in Concert“ zu verpflichten. Die nächste Veranstaltung findet am 21. Juni um 11 Uhr im Großen Sendesaal des Rundfunks Berlin-Brandenburg, Masurenallee 8-14, statt. Das Matinee-Konzert „Sommerwind“ wird gestaltet durch das Luftwaffenmusikregiment 1 unter Leitung von Oberstleutnant Hans Orterer. Das international renommierte Orchester spielt unter anderem Stücke von Johann und Joseph Strauß, Leonard Bernstein, Giuseppe Verdi und Gioacchino Rossini. Karten können zum Stückpreis von 20 Euro bei Sebastian Marggraf vom CCB-Kartenservice bestellt werden, Tel.: 030/61504756, E-Mail: tickets@charity-club-berlin.de. Alle Konzerte sind Benefizveranstaltungen, deren Reinerlöse den zufließen, denen sich der Club in seiner Satzung verpflichtet hat.

Das Konzert kann auch im Rahmen einer Reise in die Hauptstadt vom 20. bis 21. Juni besucht werden. Verbunden hiermit ist die Möglichkeit, die landschaftlichen und kulturellen Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt zu entdecken sowie der Bundesgeschäftsstelle des SoVD einen Besuch abzustatten. Der Reisepreis beträgt 174 Euro pro Person (Einzelzimmerzuschlag: 25 Euro). Nähere Informationen: comfortClient/a.x.s. Reiseveranstaltung, Chodowieckistraße 2, 10405 Berlin, Tel.: 030/44036412, Fax: 030/44651632, E-Mail: axs@kontaktours.de.

Personalien



Inge Jefimov, SoVD-Bundesvorstandsmitglied und Vorsitzende des SoVD-Landesverbandes Hamburg, feiert am 15. Mai ihren 70. Geburtstag.

Gesucht und gefunden in der Zeitung des Sozialverband Deutschland

Brekum – Nähe Husum (Nordsee) – gepflegtes EFH, ebenerdig, seniorengerecht in ruhiger Lage, von privat ab sofort zu vermieten. Ca. 130m² Wohnfläche, 5 Zi., EBK, HW-Raum, Bad (Du., Wc., WC, Bidetl), G-WC, Diele, überdachte Terrasse (24m²) Doppel-Garage, Boden ca. 130m², Garten ca. 600m², KM 550,- €, NK ca. 110,- € + Heizung ☎ **04671/4572 (AB)**

Bungalow – ebenerdig u. barrierefrei – In Kirburg (nahe Bad Marienberg), Westerwald, zu verk. Bj. 1979, Satteldach, 4 Zim., Größe 84m², Grundst. 700m², Garage, Nachtspeicher, Preis: 119.000 €
Kontakt: Rolf Wowereit - Passmannweg 20 44149 Dortmund

Weihnachten ist vorbei! Gehfähiger E-Rollifahrer, gesch., keine Kinder und ohne Internet, 51 J. sucht nette, aufgeschlossene Frau zwecks Partnerschaft. Sie soll Verständnis für Menschen mit Handicaps haben. Hobbies vielseitig! Welche Frau hat Mut und schreibt mir. Bin 180cm gross mit Oberlippenbart! Zuschriften unter Chiffre. Zuschriften bitte mit Bild!
Bildzurückgarantie! Chiffre 2682

IN RUHE GESUCHT, DAS BESTE GEFUNDEN, IN DER SoVD-ZEITUNG!

ABEG Treppenlift GmbH
 Hier erhalten Sie alle Informationen über Treppenlifte/Plattformlifte, bundesweit, **kostenlos** und unverbindlich!
www.abeg-treppenlift-gmbh.de
☎ 0800/399 80 30
 0,0 Cent/min. Kooperationspartner des Sozialverband Deutschland

Treppenlifte ab 2.500,- €
Elektromobile ab 1.498,- €
☎ 0 50 53 / 12 28
www.treppenliftservice.de

Er, 62 Jahre, 165 sucht nette Frau, mollig bis sehr mollig für eine feste Dauerfreundschaft **Chiffre 2018**

Ihr Bruch
Spranzband - 60
 Ohne Feder, ohne Schenkelriemen, mm-genau einstellbar. Seit 90 Jahren im In- und Ausland viel-100.000-fach bewährter Vollschutz bei Leisten-, Hoden-, Nabel- und Bauchwandbrüchen.
 Ausschn. u. einsenden - Prosp. 30 gratis
SPRANZ GmbH, Postfach 9153, D-73416 Aalen
www.spranzband.de

Treppenlifte neu und gebraucht
Qualität zu günstigen Preisen.
 Kostenloses Angebot: 0,09 EUR/min
Tel. 0180 - 35 36 37 1
 Ihr regionaler Partner in:
 Hamburg Schwerin
 Bremen Hannover
 Bielefeld Dortmund
 Köln Frankfurt
 Stuttgart Augsburg

Männer über 50
 ...die wissen, was sie in einer befriedigten Partnerschaft wollen, nehmen Eumel-Bull-Kraft-NE Dragees, denn Liebe ist keine Frage des Alters. Mit **Rinderhodendpolver** zur **Stärkung** ohne Nebenwirkung.
 1 Packung € 28,- inkl. Versandkosten.
 Jetzt bestellen – erst in 14 Tagen bezahlen.
Otto Blocherer · Abt. 1 · Friedensstraße 4
Tel. 0821/43 45 57 · 86391 Stadtbergen

E-Mobil bzw. E-Rollstuhl, guter Zustand je VB 1.000,- € Anlieferung mögl. ☎ **0 51 08 / 92 54 96**

VITAL Elektromobile
 Hersteller

 TÜV
 Reichweiten bis zu 100km
 6 bis 15km/h
 Führerscheinfrei
 *Preis bezieht sich nicht auf das abgebildete Modell
Kostenlosen Prospekt anfordern!
Tel. 02351/953060
EAT Gundermann GmbH SoVD
 Hohe Steinert 33, 58509 Lüdenscheid

An- und Verkaufsanzeigen

Keine Reiseanzeigen – Keine gewerblichen Anzeigen
 An die Zeitung des **SOZIALVERBAND DEUTSCHLAND** (SoVD), Anzeigenverwaltung U. Struckmeyer, Postfach 12 66, 27723 Worpswede

Die nachstehende Anzeige veröffentlichen Sie bitte unter „An- und Verkaufsanzeigen“ (keine „Reise-Gewerblichen Anzeigen“), pro Zeile 5,95 Euro incl. 19% MwSt.
 Anzeigenannahmeschluss: Am 3. des Vormonats.

Vor- und Zuname _____
 Straße und Nr. _____
 PLZ _____ Wohnort _____
 ☎ _____
 Ich ermächtige die ZEITUNG DES SOZIALVERBAND DEUTSCHLAND (SoVD)-Anzeigenverwaltung U. Struckmeyer, die Insertionskosten von meinem Konto abbuchen zu lassen. Die Bezahlung Ihrer Anzeige kann nur durch Abbuchung oder Vorkasse (Scheck) erfolgen.
 Bank / Postscheckamt _____ in: _____
 Bankleitzahl _____
 Konto-Nr. _____
 Datum _____ Unterschrift _____
 Der Text meiner Anzeige: _____ Ausgabe _____

Mindestgröße 2 Zeilen = 11,90 Euro	incl. 19% MwSt.
3 Zeilen = 17,85 Euro	incl. 19% MwSt.
4 Zeilen = 23,80 Euro	incl. 19% MwSt.
5 Zeilen = 29,75 Euro	incl. 19% MwSt.
je weitere Zeile = 5,95 Euro	incl. 19% MwSt.

Kleinanzeigen in Fließsatzausführung, 1spaltig in 3 mm Grundschrift. Bis zu 3 Wörtern am Anfang fett, sonst keine Hervorhebung oder Umrandung. Pro Zeile bis maximal 38 Buchstaben bzw. Zeichen einschließlich der erforderlichen Zwischenräume. Nur allgemein gebräuchliche Abkürzungen möglich. Chiffregebühr 5,35 Euro pro Anzeige incl. MwSt.

Antworten auf Chiffre-Anzeigen unter Angabe der Chiffre-Nr. an: Anzeigen-Verwaltung U. Struckmeyer Postfach 12 66 27723 Worpswede

Anzeigenverwaltung SoVD Zeitung
 U. Struckmeyer
 Postfach 12 66 · D-27723 Worpswede
 Tel.: 0 47 92/22 16 · Fax: 0 47 92/35 30
 E-Mail: u.struckmeyer@t-online.de